

## Wer ist Anastasia?

Anastasia ist eine junge Frau, die auf einer Lichtung in der russischen Taiga lebt und mit allen sie umgebenden Lebewesen in vollkommener Natürlichkeit aufgewachsen ist. Als kleines Mädchen verlor sie beide Eltern, als diese versuchten, eine klingende Zeder vor innerer Verbrennung zu retten. Allein auf der Lichtung zurückgeblieben, übernahmen Tiere der Taiga ihren Schutz und ihre Versorgung und eine mächtige blaue Energie beschützte sie in Gefahren. Ihr Groß- und Urgroßvater sorgten für Anastasia und lehrten sie. Wie auch Anastasias Eltern lag ihnen am Herzen, dass das Kind in all seiner Ursprünglichkeit aufwachsen und in der Verbundenheit mit der Natur ihr Potential entwickeln sollte.

Wladimir Megre, ein russischer Unternehmer, begegnet ihr 1994, als er mit seinem Handelsschiff den Ob entlangfährt, um die anliegenden Dörfer mit notwendigen Gütern zu versorgen. In einem der Orte begegnet er Anastasias Groß- und Urgroßvater, die ihn um Hilfe bitten. Weiter entfernt in der Taiga, so erzählen sie ihm, stünde wieder eine klingende Zeder mit bedeutenden Heilkräften, die dringend gefällt werden müsse. Für diese Arbeit und den Transport bräuchten sie Hilfe und Unterstützung.

Megre kommt diesem Anliegen zunächst nicht nach, trifft aber auf der Rückreise in dem selben Ort auf Anastasia, die ihn bewegen kann, mit ihm zu kommen, um sich diese klingende Zeder anzuschauen. Aus dieser Begegnung erwächst eine Liebe und später wird ein Sohn geboren. In seinen Begegnungen mit Anastasia erlebt Megre Erfahrungen und Sichtweisen über Zusammenhänge des Lebens, die ihn stark herausfordern. Er folgt der Bitte Anastasias, dies aufzuschreiben und an die Menschen weiter zu geben.

## Autorenlesung mit Wladimir Megre

Ursprünglich war diese Lesung für den 5.10.2002 im Tempodrom geplant, wurde aber vom Wega-Verlag, der die Veranstaltung plante, abgesagt. Aufgrund einer privaten Initiative freuen wir uns nun, dass Wladimir Megre sein Kommen zu seiner 2. Lesung in Deutschland zugesagt hat.

## Das Programm am 7. Dezember 2002

ab 12:00	Einlaß Verkauf von Büchern und Zedernprodukten, Dias aus der Taiga und Musik
13.00- 14.30	Wladimir Megre spricht und liest aus seinen Büchern (Saal)
14.30- 15.00	Pause Verkauf von Büchern und Zedernprodukten, Informationsstände mit Anastasia-Projekten, kleiner Snack (Foyer)
15.00- 15.30	Video der Schule von Michail Petrowitsch Schetinina (Saal)
15.30- 17.00	Fragen und Antworten an Wladimir Megre, danach evtl. Bardenmusik  Abschluss: Überraschung  danach Autogrammstunde

In russischer Sprache gibt es das Programm auf folgender Webseite:

<http://www.anastasia-club.de/Seite2a.htm>

## Eintritt:

Die Eintrittskarte für die Veranstaltung kostet *einheitlich* **5,00** Euro pro Person. Es gibt *keine Ermäßigung oder numerierte Plätze*. Deshalb wird empfohlen, rechtzeitig zu kommen und bereits jetzt Eintrittskarten zu reservieren. Dies empfiehlt sich besonders für Nicht-Berliner, die extra für diese Veranstaltung nach Berlin kommen möchten.

## Kartenreservierung:

Karten können Sie über **Alexander Schirmer**  
Tel: 030-38304351  
Fax: 01212-518439870  
E-mail: [alexander-schirmer@web.de](mailto:alexander-schirmer@web.de)  
oder <http://zedernwald.de/> bestellen.

Es findet *kein Kartenvorverkauf und Kartenversand* statt. Durch die Reservierung wird sichergestellt, dass die Karten bei Einlassbeginn bis 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung an der Kasse zur Abholung bereit liegen.

## Der Veranstaltungsort:

Das **Fontane- Haus** liegt in Berlin-Reinickendorf:



im Norden Berlins mitten im Märkischen Viertel, Wilhelmsruher Damm 142, bietet Platz für 1000 Gäste und ist wie folgt zu erreichen.:

## Verkehrsverbindungen:

Vom S-Bhf. Wittenau (U8), kann man mit einigen Buslinien (X21, 121, 124, 321) auf dem Wilhelmsruher Damm in Richtung Einkaufszentrum Märkisches Zentrum fahren und dort aussteigen oder ca. 1 km bis zur Apostel-Petrus-Kirche laufen (rechte Seite) bzw. Kirche St. Martin (linke Straßenseite). Auf der linken Straßenseite ist dann dort der Zugang zum Fontane-Haus (Wilhelmsruher Damm 142).

## Wie kommt man zum S-Bhf Wittenau?

Vom Zentralen Omnibus Bahnhof (ZOB) von der Messe/ICC (U-Bhf. Kaiserdamm) fährt die Buslinie X21 an U-Bhf. Jungfernheide (U7) zum Jakob-Kaiser-Platz und weiter zum U-Bhf. Kurt-Schumacher-Platz (U6) bis zum U-Bhf. Wittenau (U8). Vom Bahnhof Zoologischer Garten benutzt man die U9 in Richtung Osloer Str., steigt dort in die U8 Richtung Wittenau. Vom Alexanderplatz fährt die U8 direkt in Richtung Wittenau.

**Wichtiger Hinweis:** Es wird angeraten, die *öffentlichen Nahverkehrsmittel* zu benutzen, da langer Verkaufssonabend ist und nur wenige Parkplätze zur Verfügung stehen. ( Park & Ride)

## Preiswerte Unterkünfte in Berlin:

Für Gäste die extra nach Berlin anreisen, hier einige günstige Unterbringungsmöglichkeiten:

- Jugendherbergen-Zentrale: 030-262 30 25
- Jugendgästehaus Tegel, Ziekowstr. 161, 13509 Berlin, 030-4345063
- Jugendgästehaus Berlin-Mitte, Antwerpener Str. 40, 13353 Berlin, 030-45310336
- Jugendgästehaus Nordufer, Nordufer 28, 13351 Berlin, 030-4524100
- Touristeninformation Berlin, Hotelreservierung, Zimmervermittlung, Tel: 030-53010593, 030-56698757, 01805-522770, Fax: 01805-522775

Außerdem kann man durch das Anastasia-Forum unter <http://www.bunkahle.com/Anastasia> Unterkünfte anbieten oder suchen.

## Der Veranstaltungsrahmen:

Es wird während der Veranstaltung die Möglichkeit gegeben sein, die Anastasia-Bücher und Zedernprodukte zu erwerben. Schul-, Garten- und Lebensprojekte haben die Möglichkeit, sich mit einem kleinen Stand vorzustellen. Nähere Infos dazu bei Tarika Hoffmann unter 030-450 23 088 bzw. per Email unter [tarika.hoffmann@arcor.de](mailto:tarika.hoffmann@arcor.de). Sibirische Zedernbäumchen wird es nicht zum Verkauf geben, wie es der Wega-Verlag anlässlich der letzten geplanten aber ausgefallenen Veranstaltung angekündigt hatte. Wir empfehlen in dieser Hinsicht die nächstgelegene Baumschule zu kontaktieren und nach der sibirischen Zeder (Pinus sibirica) bzw. der europäischen Zeder oder Zirbelkiefer (Pinus cembra) zu fragen. Die Gärtnereien bzw. Baumschulen können auch am ehesten Ratschläge in Bezug auf Samen und Säen, Pflege und Aufzucht der Bäumchen geben. Die komplette Veranstaltung ist ein nicht kommerzielles Projekt und dient einzig und allein dem Erfahrungsaustausch von Anastasia-Lesern. Eventuelle Überschüsse kommen Projekten zugute oder werden zur Förderung der Gedanken Anastasias verwendet.

Wir freuen uns auf diese Begegnung mit Wladimir Megre, hoffen auf zahlreiche Gäste und wünschen uns, dass viele Anastasia-Freunde von dieser Möglichkeit erfahren, den Autor persönlich zu treffen.

Herzlichst  
Das Organisations -Team

# Anastasia

## Lesung mit Wladimir Megre



**7. Dezember 2002**  
im  
**Fontane-Haus**  
Märkisches Viertel,  
Wilhelmsruher Damm 142